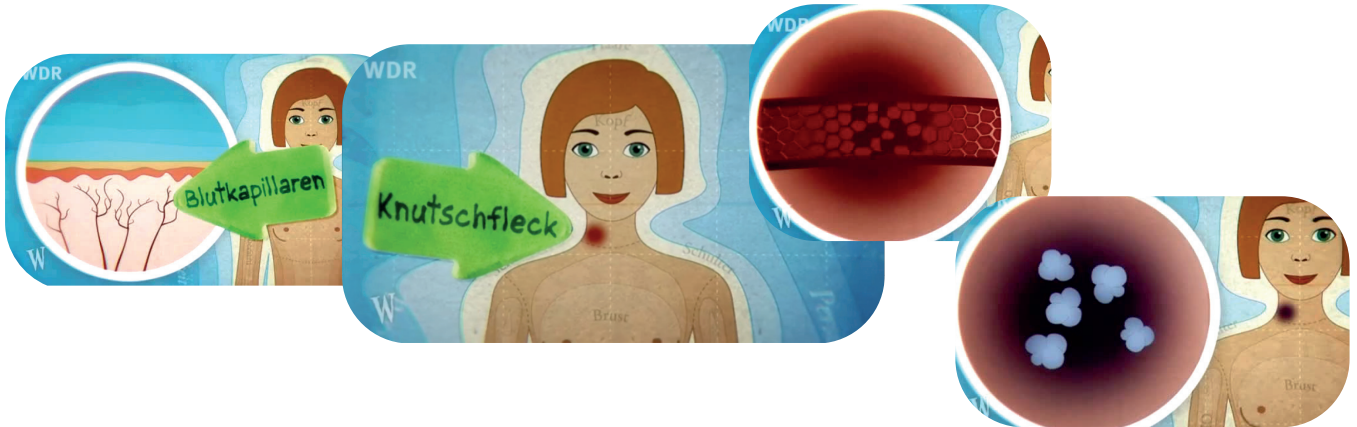




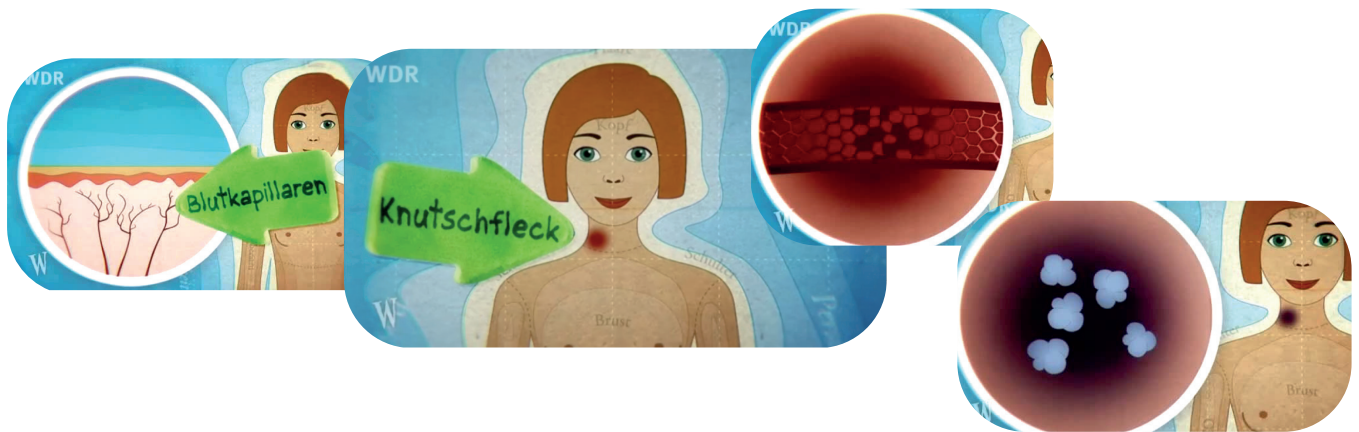
Leidenschaftliches Knutschen hinterlässt manchmal sichtbare Spuren, besonders am Hals. Knutschflecke können ganz schön peinlich sein. Doch wie entstehen sie eigentlich? Schau dir aus der Sendereihe „Du bist kein Werwolf“ den passenden Filmclip „Wie entsteht ein Knutschfleck?“ an (Clip 17). Beantworte anschließend die Fragen.



- Knutschflecke entstehen meistens am Hals. Erkläre, wie die Haut am Hals aufgebaut ist und was es mit den Blutkapillaren auf sich hat. Beschreibe anschließend, was genau passiert, wenn jemand am Hals einer Person saugt. Schreibe insgesamt mindestens sechs Sätze!

- Bis ein Knutschfleck abgeheilt ist, dauert es etwa zwei Wochen. In dieser Zeit wechselt er mehrfach die Farbe. Erkläre, warum das so ist und nenne dabei jeweils die verschiedenen Farben!

- Überlege: Was kann man tun, um einen Knutschfleck zu verstecken?



- **Knutschflecke entstehen meistens am Hals. Erkläre, wie die Haut am Hals aufgebaut ist und was es mit den Blutkapillaren auf sich hat. Beschreibe anschließend, was genau passiert, wenn jemand am Hals einer Person saugt. Schreibe insgesamt mindestens sechs Sätze!**

Im Unterhautgewebe des Halses liegen winzig kleine Röhren, durch die Blut fließt. Sie heißen Blutkapillaren. Sie sind so klein, dass man sie mit bloßem Auge nicht sehen kann. Die Innenwände dieser Röhren sind mit Zellen bedeckt, zwischen denen viele Lücken sind. Durch diese Zell-Lücken können aus den Kapillaren Flüssigkeiten in das umliegende Gewebe fließen. Saugt jemand am Hals einer Person, entsteht ein Unterdruck an der Haut und dem Gewebe darunter. Dadurch wird Blut aus den Kapillaren durch die Zwischenräume der Zellen herausgesaugt. Kleinere Kapillaren können sogar platzen. Das Blut sammelt sich dann im Gewebe unter der Haut. Am Hals ist dieses Gewebe sehr weich, deshalb kann sich das Blut hier besonders weit verteilen. Ein Knutschfleck ist also ein durch Saugen entstandener Bluterguss, ein blauer Fleck. Der Fachbegriff dafür ist Hämatom.

- **Bis ein Knutschfleck abgeheilt ist, dauert es etwa zwei Wochen. In dieser Zeit wechselt er mehrfach die Farbe. Erkläre, warum das so ist und nenne dabei jeweils die verschiedenen Farben!**

Zunächst ist er knallrot. Nach kurzer Zeit verliert das Blut seinen Sauerstoff und wird dunkler. Dann rücken verschiedene Enzyme an, die das Blut im Gewebe abbauen. Dabei wird der Fleck erst blaugrün, nach einigen Tagen gelblich-braun.

- **Überlege: Was kann man tun, um einen Knutschfleck zu verstecken?**

Im Winter helfen Schal oder Rollkragen. Man kann auch versuchen, ihn mit einem Abdeckstift zu überschminken.